

## Festivalkasse und Infopoint im Englandladen

Gottschedstraße 12, 04109 Leipzig  
Täglich 11.00-18.00 Uhr // Tel. +49-(0)341-215 49 35



/ Reservierung, Abholung, sofortiger Kauf und persönliche Beratung  
/ Hier alle Festivalkarten – auch Festivalpass und Kartenpakete – ohne Vorverkaufsgebühr  
/ Infomaterial zum Festival und Video mit Gastspielausschnitten

## Festivalcafé Restaurant Barcelona

Gottschedstraße 12, 04109 Leipzig  
Di. 04.11. – Fr. 07.11. // 17.00 Uhr – open end  
Sa. 08.11. + So. 09.11. // 14.00 Uhr – open end



/ Treffpunkt für alle – Publikum, Künstler, Journalisten und Theaterleute  
/ Gantztägig Speisen und Getränke  
/ Tischreservierungen für größere Gruppen bis zum Vorabend

## Festivalbüro

euro-scene Leipzig / Festival zeitgenössischen europäischen Theaters  
Gottschedstraße 16, 04109 Leipzig, Deutschland  
Telefon +49-(0)341-980 02 84 // Fax +49-(0)341-980 48 60 // info@euro-scene.de // www.euro-scene.de

## Festivalteam

Ann-Elisabeth Wolff	Festivaldirektorin und Geschäftsführerin
Bernd E. Gengelbach	Co-Direktor und Technische Leitung
Jana Wetzlich	Leiterin Verwaltung und Kartenverkauf
Maria Bornhorn	Assistenz der Festivaldirektion und Organisation
Anna Hankel	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Susen Ackermann	Werbung
Annett Schmuck	Assistenz Kartenverkauf

Nina Bade, Finnja Denkewitz, Anika Günther, Benjamin Hönsch, Luise Koch, Maria Ladopoulos, Johanna Ledermann, Katrin Liefke, Eric Schellenberger, Marlene Schick-Witte, Franziska Schubert, Hannah-Käthe Schulz, Julia Sperling, Nikolas Stäudte, Luise Weiß, Ronja Wieltch ----- Praktikanten

## Veranstalter

Sächsischer Verein zur Förderung des kulturellen Austauschs  
nationaler und internationaler Tanz- und Theatergruppen e. V.

## Impressum

Festivalprogramm und Redaktion	Ann-Elisabeth Wolff
Texte	Ann-Elisabeth Wolff, Anna Hankel, Nikolas Stäudte
Fotos	S. 1, 2, 3 (oben) Andreas Endermann, Bochum // S. 3 (unten) Tassos Vrettos, Athen
Gestaltung	Design Bureau Dirk Baierlipp, www.dbdb.de
Druck	flyeralarm
Redaktionsschluss	29.10.2014

## Allgemeine Hinweise

/ Foto-, Video- und Tonaufnahmen während der Vorstellungen sind streng verboten.  
/ Nach Beginn der Vorstellung prinzipiell kein Einlass (nur in der Pause, sofern vorhanden)  
/ Karten verlieren mit Vorstellungsbeginn ihre Gültigkeit.  
/ Einlass jeweils nur ab der angegebenen Altersgruppe

Für den Fall, dass während der Vorstellung Bild- und/oder Tonaufnahmen durch dazu berechnigte Personen gemacht werden, erklären sich die Theaterbesucher mit dem Erwerb der Eintrittskarte damit einverstanden, dass sie eventuell in Bild und/oder Wort aufgenommen werden und die Aufzeichnungen ohne Anspruch auf Vergütung veröffentlicht werden dürfen.

## Finanzierung und Unterstützung

Förderer:



Partner und Sponsoren:

InterCityHotel Leipzig / Der Englandladen / Restaurant Barcelona / PricewaterhouseCoopers, Leipzig / Getränke Staupe, Leipzig / Ticketgalerie Leipzig / eventim / Schauspiel Leipzig

Internationale und nationale Unterstützung:

Flämische Repräsentanz, Berlin / Europäische Kommission – Generaldirektion Erweiterung, Brüssel / Goethe-Institut, München / Deutsche Botschaft Priština / National Culture Fund Bulgaria, Sofia / Bulgarisches Kulturinstitut, Berlin / Pro Helvetia, Schweizer Kulturstiftung, Zürich / Stockholms stad / Kulturrådet, Stockholm / Schwedisches Honorarkonsulat, Leipzig / Institut français d'Allemagne, Berlin und Leipzig & Französisches Ministerium für Kultur und Kommunikation – DGCA, Paris

Spielstätten:

Schauspiel Leipzig / Theater der Jungen Welt / Schaubühne Lindenfels / LOFFT / Stadtbibliothek, Leipzig / Passage Kinos

Kultur- und Medienpartner: MDR Figaro / ARTE / info tv leipzig / der Freitag

Leipzig  
**euro-scene**  
24. Festival zeitgenössischen europäischen Theaters

04. Nov. – 09. Nov. 2014

# Aerites dance company, Athen

## »Πλάνητες« »Planites« (»Planeten«)

### Tanzstück

Samstag 08. Nov. // 22.00 – 23.00 Uhr } ohne Pause  
Sonntag 09. Nov. // 17.00 – 18.00 Uhr }  
Schaubühne Lindenfels



Samstag 08. Nov. // 22.00 – 23.00 Uhr  
Sonntag 09. Nov. // 17.00 – 18.00 Uhr  
Schaubühne Lindenfels

Ab 12 Jahre

Aerites dance company, Athen

GRIECHENLAND

»ΠΛάνητες« »Planites«

(»Planeten«)

Tanzstück

Konzeption und Choreografie ..... **Patricia Apergi**  
Musik ..... **Vasilis Mantzoukis**  
Bühnenbild ..... **Adreas Ragnar Kasapis**  
Kostüme ..... **Patricia Apergi, Ilias Chatzigeorgiou**  
Lichtdesign ..... **Nikos Vlasopoulos**  
Technische Leitung ..... **Jan Ehrlich**, Schaubühne Lindenfels,  
..... **Peter Schneider**, Leipzig  
Tänzer ..... **Ilias Chatzigeorgiou, Nontas Damopoulos,**  
..... **Konstantinos Papanikolaou, Konstantinos Rizos, Dimokritos Sifakis**

Uraufführung: 20.09.2013,  
Festival Young European Choreographers, Hellerau / Dresden

Produktion: Aerites dance company /  
modul-dance, Europäische Kommission, Brüssel  
Koproduktion: Hellerau – Europäisches Zentrum der Künste, Dresden /  
Maison de la Danse, Lyon / Mercat de les Flors, Barcelona /  
Graner, Barcelona / Tanzhaus NRW, Düsseldorf / Dancelreland, Dublin /  
Duncan Dance Research Center, Athen

MODUL / 101010  
1010-G=DANCE



#### Kontakt

**Aerites dance company**  
Patricia Apergi  
Xatzikosta 5, Pl. Mabili  
11521 Athen  
Griechenland  
Tel. 0030-6972835016  
patricia@erites.com  
www.aerites.com



#### Die Presse

»Die Getriebenen sind bei aller Stärke aber keinesfalls frei von Angst. Sie flüchten sich immer wieder ineinander, Schutz suchend. Sie schrecken zusammen unter scheinbaren Regentropfen. Oder unter etwas Anderem, das sie unerwartet von oben trifft. Die Reaktion wirkt durch ihren Symbolcharakter. Die Tänzer ziehen dabei durch die Welt in einer Art Durchqueren emotionaler Räume. Sie sind währenddessen beieinander, miteinander, aber auch gegeneinander. Männliche Aggressivität findet hier in beeindruckender performativer Umsetzung eine Form von fast konstruktiver Energie.«

tanznetz.de, Rico Stehfest, München, 23.09.2013

#### Das Stück

Fünf Menschen ziehen durch imaginäre Landschaften wie Planeten im Weltall. Sie sind Heimatlose auf dem Weg durch urbane Labyrinth, auf der Suche nach dem eigenen Sein. Die Straße wird zu einem Pfad des Schicksals. Im Gepäck tragen sie ihre Geschichten und Erfahrungen, ihre Sprache und Kultur. Sie sind Einwanderer auf Zeit, die neuen Weltbürger. Und sie hinterlassen im Exil Spuren in den durchreisten Gesellschaften.

Nach »d.OPA!« (»Dopamin der Post-Athener«, 2009) und »Era poVera« (»Zeitalter der Armut«, 2012) setzt »Planites« (»Planeten«) den Schlusspunkt einer Trilogie, die sich mit Menschen in urbanen Lebensräumen befasst. Die kulturelle Vielfalt der Städte spiegelt sich auch in dem Bewegungsvokabular, das von keltischen Tänzen, Flamenco sowie griechischen, afrikanischen und arabischen Elementen inspiriert ist, wider.



#### Die Compagnie

Die Aerites dance company wurde 2006 von der Choreografin Patricia Apergi und dem Dichter Dimitris Chalazonitis gegründet. Die Compagnie erarbeitet ihre Stücke auf Grundlage verschiedener Recherchen in den Bereichen Theorie, Dramaturgie und Bewegung. Ihre Produktionen bewegen sich interdisziplinär zwischen zeitgenössischem Tanz, Performance, Literatur, Theater und Neuen Medien.

Mit dem Tanzstück »d.OPA!« vertrat die Aerites dance company 2009 Griechenland bei der 14. Biennale für junge Künstler aus Europa und dem Mittelmeerraum in Skopje und belegte dabei den ersten Platz. Weiterhin wurde sie mit dem Ermis-Preis (2008) und drei Evge-Preisen (2007-09) ausgezeichnet. Die Compagnie war mit ihren Stücken bei mehreren internationalen Festivals zu Gast, so in Birmingham, Barcelona, Avignon, Thessaloniki, Zagreb und Kairo.

#### Die Choreografin

**Patricia Apergi**, geboren 1979, lebt und arbeitet als freischaffende Choreografin in ihrer Geburtsstadt Athen. Sie studierte Tanz, Theater und Choreografie in Athen, Nizza und London. Neben ihrer Tätigkeit als Choreografin ist Patricia Apergi als Dozentin für Tanz und Theater an der Leonteios-Schule, der ältesten unabhängigen Bildungseinrichtung Athens, tätig.

Sie choreografiert Stücke für ihr eigenes Ensemble Aerites dance company und für Theater im In- und Ausland. Das Tanzquartier Wien lud sie 2010 zu einem dreimonatigen Residenzprogramm ein, wo sie mit fünf weiteren Künstlern das Stück »Donated nations« (»Geschenkte Nationen«) erarbeitete. 2014 choreografierte sie für das Onassis Kulturzentrum in Athen das Projekt »TANZheimer«, an dem ausschließlich Laientänzer im Alter von über 65 Jahren mitwirkten.

